



tV (technische Vorgabe)

Verteileranlagen Drahtfarben der Überführungen

Dokument-ID:	70093
Version:	00
Freigabedatum:	01.04.2006
Dokumenttyp:	tV
Ausgabedatum:	14.04.2016
Dokumenteigner:	Kohler Serge

Hardcopies unterliegen nicht dem Änderungsdienst!

© Copyright by armasuisse, 3003 Bern

Inhaltsverzeichnis

1	Prozess-Information	3
1.1	Ziel	3
1.2	Geltungsbereich	3
1.3	Prozessmessgrößen	3
1.4	Kritische Erfolgsfaktoren	3
2	Drahtfarben der Überführung	4
3	Ausführung der Überführungen	4

1 Prozess-Information

1.1 Ziel

Die vorliegende Weisung hat den Zweck, die **Drahtfarben der Überführungen in die Verteileranlagen** einheitlich zu regeln.

1.2 Geltungsbereich

Die Weisung gilt für sämtlich Neu-, Um- und Ergänzungsbauten von armasuisse Immobilien.

1.3 Prozessmessgrössen

Für diesen Prozess wurden keine Prozessmessgrössen festgelegt.

1.4 Kritische Erfolgsfaktoren

Für diesen Prozess wurden keine kritischen Erfolgsfaktoren festgelegt.

2 Drahtfarben der Überführung

Bei den Überführungen in Haupt-, Aussen- und Amtsverteilern sind die Drahtfarben nach Leitungsarten eingeteilt. Den verschiedenen Leitungsarten sind folgende Farben zugeordnet:

LEITUNGSARTEN	FARBEN	Verteilerdraht Typ VS 83	
		Einh.-Nr.	ALN-Nr.
ANALOGE AMTSANSCHLÜSSE <i>Amtsanschlüsse, Automatenverbindungsleitungen, Datenübertragungsleitungen</i>	weiss / rot	102 933 233	258 - 6866
SPEZIALANSCHLÜSSE <i>Signal- und Messleitungen, Alarmleitungen</i>	weiss / grün	102 933 231	-----
ZWEIGANSCHLÜSSE <i>Teilnehmer von Hausautomaten, LB-Teilnehmer, Postenleitungen</i>	weiss / schwarz	102 933 220	258 - 6867
DIGITALE ANSCHLÜSSE <i>ISDN Anschlüsse, Datenübertragungsleitungen</i>	weiss / blau	102 933 229	-----
MILITÄRLEITUNGEN <i>in swisscom-Verteiler Nur bei Beschaltung durch swisscom</i>	weiss / gelb	102 933 232	Swisscom
PROVISORISCHE ÜBERFÜHRUNGEN <i>Rangierungen für K-Leitungen, die nach 2-3 Wochen wieder entfernt werden</i>	weiss / braun	102 933 235	-----
VIERDRAHT-RANGIERUNGEN	weiss / schwarz / türkis / violett	102 933 498	-----

3 Ausführung der Überführungen

Die Überführungen müssen innerhalb der Überführungsringe geführt werden.

Es muss sichergestellt sein, dass die Trennelemente entfernt werden können (Messung, Auswechslung der UA). Aus diesen Gründen dürfen die Verteilerdrähte nicht straff gespannt werden. Je nach Länge der Drähte ist eine Reserve von 30 - 50 mm vorzusehen.